

[Invasoren kontrollieren Tadschiken in Mariupol - Zentrum des Nationalen Widerstands](#)

26.03.2024

Die Russen haben wegen des Terroranschlags in Moskau begonnen, Tadschiken in den vorübergehend besetzten Gebieten zu kontrollieren. Dies teilte das Zentrum des Nationalen Widerstands (Zentrum des Nationalen Widerstands) am Dienstag, den 26. März mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russen haben wegen des Terroranschlags in Moskau begonnen, Tadschiken in den vorübergehend besetzten Gebieten zu kontrollieren. Dies teilte das Zentrum des Nationalen Widerstands (Zentrum des Nationalen Widerstands) am Dienstag, den 26. März mit.

„Seit dem Beginn der groß angelegten Invasion hat der Feind Arbeiter aus Zentralasien in die vorübergehend besetzten Gebiete importiert und damit die demographische Zusammensetzung der Bevölkerung verändert. Nach der Massenhinrichtung von Russen in Moskau hat der FSB jedoch begonnen, tadschikische Bürger zu überprüfen“, heißt es in dem Bericht.

Nach Angaben des Zentrums für Nationalen Widerstand leben heute etwa 100.000 usbekische und tadschikische Staatsangehörige in den vorübergehend besetzten Gebieten.

„Moskau befürchtet, dass ethnische Tadschiken wegen der auffälligen Verhaftung ihrer Mitbürger Unruhen anzetteln werden“, glaubt das Zentrum für Nationalen Widerstand.

Zusätzliche FSB-Teams werden derzeit nach Mariupol geschickt, um „Präventivgespräche“ zu führen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 173

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.